

Projektbeschreibung



Ecole de Légèreté

**APPEL – Association pour la Promotion de l’Ecole de Légèreté
(Verein zur Förderung der Ecole de Légèreté)**



An
APPEL – Association pour la Promotion
de l’Ecole de Légèreté
z. Hd. Antje Matthes (Kassenwart)
Zwischen Zäunen 4
D – 37619 Pegestorf
Deutschland

Nicht vom Einreicher auszufüllen

Eingangsvermerk / Projektnummer

Nicht vom Einreicher auszufüllen

Genehmigt durch / am

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

1. Einreicher / Ansprechpartner / Projektleitung

Anrede	
Name, Vorname	
Anschrift	
E-Mail-Adresse	
Land	
Mitgliedsnummer	

2. Bezeichnung und Art des Projektes

Angabe des Veranstaltungstitels (sofern vorhanden) und der Veranstaltungsform (z.B. EQUITANA / Messeteilnahme)

3. Veranstaltungsort, -termin und -dauer

Angabe des geplanten Veranstaltungsortes, des konkreten oder voraussichtlichen Veranstaltungstermins sowie der (geplanten) Veranstaltungsdauer unter Berücksichtigung von Proben und evtl. notwendigen Auf- und Abbauarbeiten

4. Zusammenfassung des geplanten Projektes

Bitte das Projekt verständlich und öffentlichkeitswirksam beschreiben. Diese Zusammenfassung (Kurzbeschreibung) dient im Falle einer Projektförderung der Öffentlichkeitsarbeit und der Information der Vereinsmitglieder.

5. Projektkonzeption (Ziel und Zweck)

Bitte möglichst den Programmablauf sowie die geplanten Programmpunkte nennen, die über Umfang, Art und Inhalt der Präsentation der Ecole de Légèreté informieren. Aus der Konzeption sollten Ziel und Zweck des Projektes für den Vorstand und die Mitglieder nachvollziehbar und plausibel hervorgehen. Sofern möglich, bitte einen Nutzen aus dem Projekt formulieren, wobei der Projektnutzen nicht im materiellen Sinne zu verstehen ist.

6. Teilnehmerzahl und Teilnehmer (ggf. inkl. Pferde)

Angabe der (voraussichtlichen) Teilnehmerzahl und der Namen der Reiter sowie (sofern möglich) Angaben zu den Pferden. Bitte bei der Planung berücksichtigen, dass nur Projekte / Veranstaltungen gefördert werden, die die Ecole de Légèreté im Ganzen präsentieren. Showauftritte Einzelner sind im Sinne der Vereinsziele und -zwecke nicht förderungswürdig.

7. Projektträger

Angabe zur Person, zur Institution, zum Verein oder anderen. Der Projektträger ist unter Berücksichtigung von länderspezifischen Regelungen und gesetzlichen Vorgaben zu klären. Grundsätzlich erfolgt die Teilnahme an Veranstaltungen sowie Veranstaltungen auf eigene Rechnung auf eigene Gefahr. Der Förderverein haftet nicht für Sachschäden oder Personenschäden.

8. Kostenkalkulation

Die (vorläufige) Kostenkalkulation dient dem Einreicher sowie dem Vorstand zur Prüfung der Gesamtfinanzierung des geplanten Projektes. Sofern bekannt sind die Ausgaben den möglichen Einnahmen (z.B. aus Sponsoring) gegenüberzustellen. Bei einer Budgetanforderung ist die erforderliche Budgethöhe anzugeben (siehe Vergaberichtlinien Punkt 5.3).

9. Sponsoren und weitere Mittelgeber

Die Teilnahme an Messen oder größeren Veranstaltungen ist kostenintensiv und i.d.R. nicht ohne Unterstützung von Sponsoren umsetzbar. Hier ist die Unterstützung von geeigneten, nicht im Widerspruch mit den Grundsätzen der Ecole de Légèreté stehenden Sponsoren und Institutionen aktiv zu akquirieren und zu benennen.

10. Marketingstrategie / Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Beschreibung der Werbe- und Marketingstrategie sowie einzelner Werbemaßnahmen (ggf. unter Einbindung des Vorstandes und Nutzung von bestehenden Vereinsplattformen)

11. Bemerkungen

Anmerkungen oder weitere Informationen, sofern gewünscht

Ort, Datum

Unterschrift